

Gemeinde Kirchwald

Chronik 2008

Die Ortsgemeinde

Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2008

In seiner Sitzung am 07.01.2008 hat der Rat der Ortsgemeinde Kirchwald den Haushalt für das Jahr 2007 einstimmig verabschiedet. Es ist dies der erste Haushalt nach dem *Landesgesetz zur Einführung der kommunalen Doppik*. Die Kommunen sind somit in der Zukunft wie die Privatwirtschaft gefordert, nach den Grundsätzen der doppelten Buchführung zu arbeiten.

Ergebnishaushalt und Ergebnisrechnung

Die Ergebnisrechnung entspricht der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung. Ihr entspricht als Planungsinstrument der Ergebnishaushalt. Beide weisen Aufwendungen und Erträge aus. Die Abschreibungen der Ortsgemeinde in Höhe von 130.013 Euro sind also zusätzlich zu erwirtschaften.

Im **Ergebnishaushalt** wurden

der Gesamtbetrag der Erträge auf	884.646 Euro
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	935.256 Euro
der Jahresfehlbetrag auf	50.610 Euro

festgesetzt.

Finanzhaushalt und Finanzrechnung

Der Finanzhaushalt und die Finanzrechnung beinhalten alle Einzahlungen und Auszahlungen. Böse Zungen sprechen hier von der traditionellen Kameralistik.

Im **Finanzhaushalt** wurden

die ordentlichen Einzahlungen auf	835.790 Euro
die ordentlichen Auszahlungen auf	805.243 Euro
der Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen auf	30.547 Euro

festgesetzt.

Die Steuersätze der

• Grundsteuer A	269 v.H.
• Grundsteuer B	317 v.H.
• Gewerbesteuer	352 v.H.

blieben unverändert.

Die Hundesteuer beträgt für

- den ersten Hund 38 Euro
- den zweiten Hund 44 Euro
- jeden weiteren Hund 50 Euro
- jeden Kampfhund 124 Euro

Kredite oder Verpflichtungsermächtigungen für künftige Haushaltsjahre sind nicht vorgesehen.

Die **Gesamtverschuldung** lag zum Jahresende bei 784.835 Euro
 Der jährliche Schuldendienst betrug 59.000 Euro

Die Haupteinnahmequellen der Gemeinde sind lt. Haushaltsplan 2008:

Gemeindeanteil an der Einkommenssteuer..... 259.180 Euro
 Grundsteuern A und B..... 62.400 Euro
 Gewerbesteuer..... 110.000 Euro
 Schlüsselzuweisungen des Landes..... 137.920 Euro

Hauptausgaben sind:

Umlagen an Landkreis (37,8) und die Verbandsgemeinde (29,3)..... 366.000 Euro

Folgende Maßnahmen sind vorgesehen:

Ausbau Speicher Gemeindehaus zum Gemeindearchiv 10.000 Euro
 Erneuerungen Straßenbeleuchtung 10.000 Euro
 Sanierung der Treppe zum Spielplatz am Waldescher Bur 5.000 Euro
 Hinweistafel zum Gewerbegebiet „Bachhell“ 2.500 Euro

Karneval

02.02.2008

Nach 25 Jahren Abstinenz veranstaltete die KG Öscher Jecke erstmals wieder einen Fastnachtsumzug. Prinz Mick I. (Michael Freund) und Prinzessin Iris I. (Iris Eiden) schwangen während der fünften Jahreszeit das Zepter.

Pfarrkirche St. Dionysius

24.08.2008

Der Altar (lat. altar are = altare = erhöhen) ist als Ort der Eucharistiefeier der Mittelpunkt jedes christlichen Gotteshauses. Jeder Altar, auf dem die Eucharistie gefeiert wird, muss mit einer oder mit mehreren Reliquien versehen sein. Bei der Altarweihe werden die Reliquien, in ein Stückchen Stoff gehüllt und verschnürt, in einem besonderen Fach, dem Sepulcrum (lat. = Grab), feierlich verschlossen.

Weihbischof Jörg Michael Peters vollzog die Altarweihe in der teilrenovierten Pfarrkirche St. Dionysius. Im Altar wurde eine Reliquie der Mutter Rosa Flesch (Gründerin der Franziskanerinnen von Waldbreitbar) eingeschlossen.

Rochuskapelle

30./31.08.2008

An der L 10 zwischen Kirchwald und Langenfeld steht die Rochuskapelle. 1984 wurde sie von einer Bürgerinitiative neu erbaut, und zwar an gleicher Stelle, an der bereits 1858 ein Waldescher Bürger ein Heiligenhäuschen errichtet hatte.

Mit einem großen Fest an der Kapelle feierten die Kirchwalder das 25-jährige Bestehen der neuen Rochuskapelle.

Gemeindewald

01.03.2008

Das Sturmtief „Emma“ verursacht im Gemeindewald einen Holzanfall von ca. 230 fm.

Seniorentag

05.09.2009:

90 Seniorinnen und Senioren besuchten den Adler- und Wolfspark Kasselburg bei Gerolstein. Ausklang und Abschluss des Seniorentages im Bürgerhaus.

Das Jahr 2008 im Fokus

Februar

- Die KG Öscher Jecke veranstaltet erstmals wieder nach 25 Jahren einen großen Karnevalsanzug. Erstmals auch wieder ein Prinzenpaar: Prinz Mick I und Seine Lieblichkeit Prinzessin Iris I.
Am Morgen des Umzuges gab es Sturmböen mit viel Schnee. Mit dem Start des närrischen Lindwurms der erhoffte Wetterumschwung. Etwa 350 Zugteilnehmer zogen mit sieben Wagen, vielen Fuß- und fünf Musikgruppen durch den Ort.

März

- Kleiner, besser und näher am Kunden - Der deutsche Lebensmitteleinzelhandel steht einer Studie zufolge möglicherweise vor einem Umbruch.
Einen neuen Tante-Emma-Laden eröffnet der ortsansässige Rainer Frank am 27.03. in Kirchwald. Auf einer Verkaufsfläche von rund 125 Quadratmetern bietet das Geschäft seinen Kunden ein gemischtes Sortiment, das den Bedarf von Getränken über Wurst bis hin zu Molkereiprodukten und Backwaren deckt. Das Geschäft ist täglich geöffnet und beschäftigt 5 Mitarbeiterinnen.

Mai

- Die Grundschule Kirchwald belegt bei den Waldjugendspielen in Bad Breisig den 1. Platz.
Am 15.05. wurden die Waldjugendspiele landesweit ausgetragen. Mit 13 anderen Schulklassen aus den Bereichen Ahrweiler und Mayen mussten sich die Kirchwalder Schüler messen. Das Turnier wurde vom Forstamt Ahrweiler ausgerichtet.

Juni

- Sommerfest der Grundschule Kirchwald.

- „Olympische Woche in Kirchwald“ und „Eine Welt unsere Welt“, unter diesen Mottos stand die diesjährige Ferienwoche des SC Kirchwald. Vom 23. bis 29.06. verbrachten 70 Kinder und Jugendliche sowie 18 Betreuer erlebnisreiche Tage.

August

- In seiner Einladung zu diesem einmaligen Ereignis hatte Dechant Monsignore Josef Schrupp betont, dass man die gelungene Renovierung des Altarraumes der Pfarrkirche abgewartet habe, ehe nun der Altar konsekriert werde. Diese Altarweihe komme im Leben einer Pfarrgemeinde sehr selten vor. Am Sonntag, dem 24. August 2008, begann der Festgottesdienst mit dem Einzug von Weihbischof Jörg Michael Peters, der begleitet wurde von Dechant Msgr. Josef Schrupp, Pfarrer Helmut Schmidt, Diakon Thomas Thomiczny und vielen Ministranten. Besonders herzlich begrüßt wurde eine Abordnung der Waldbreitbacher Franziskanerinnen, die zur Feier und zur Ehrung ihrer Ordensgründerin gekommen waren. Vor der Lesung wurde der Ambo in einer besonderen Zeremonie mit Weihwasser gesegnet. In seiner Predigt erinnerte der Weihbischof an den Bau der heute hundertjährigen Kirche und an die Opfer, die die Gläubigen damals auf sich genommen hatten, um ein großes und schönes Gotteshaus in ihrer Mitte zu wissen.
- Bei herrlichem Wetter feierten die Kirchwalder das 25-jährige Bestehen der 1984 erbauten Rochuskapelle. Im Programm eine Messe unter freiem Himmel, ein Umzug durch die Gemeinde mit historischen Traktoren und eine Löschübung der Jugendfeuerwehr.

November

- Der TC Kirchwald feierte am 25. und 26.11. sein 25-jähriges Vereinsjubiläum mit dem Tennis-Verbandsgemeindeturnier. Höhepunkt des Jubiläums war nach dem Festkommers der „Bunte Abend“ mit der Kabarettgruppe „Mixed Pickels“ im Bürgerhaus.
- Die vom Sportverein SC Kirchwald veranstaltete Ferienwoche wird von der Sportjugend Rheinland-Pfalz erneut ausgezeichnet. Bei der Prämierung in Niederzissen erreichte die Kirchwalder Ferienwoche auf Landesebene den dritten Platz in der Kategorie „Ferienfreizeit – sieben Tage“.